Filippos Kourtoglou
IG Metall München
24.02.2026



BETRIEBSVERSAMMLUNG
TEAM IG METALL @ IABG

Tariferfolg der IG Metall

Tue Gutes und rede darüber!

- **Im April 2025 gab es 2% und 1x 600€**
- **2. Entgelterhöhung aus dem Tarifvertrag Metall und Elektro wurden noch nicht verkündet**
- **= 3,1% mehr im April!**
- **Ihr habt es verdient!**





INITIATIVE FÜR ARBEIT UND AUFSCHWUNG

ZUKUNFT STATT STANDORTFLUCHT

Vom 26. Januar 2026

IG Metall

Die deutsche Industrie ist massiv unter Druck

Wir müssen JETZT handeln. Die IG Metall übernimmt Verantwortung.

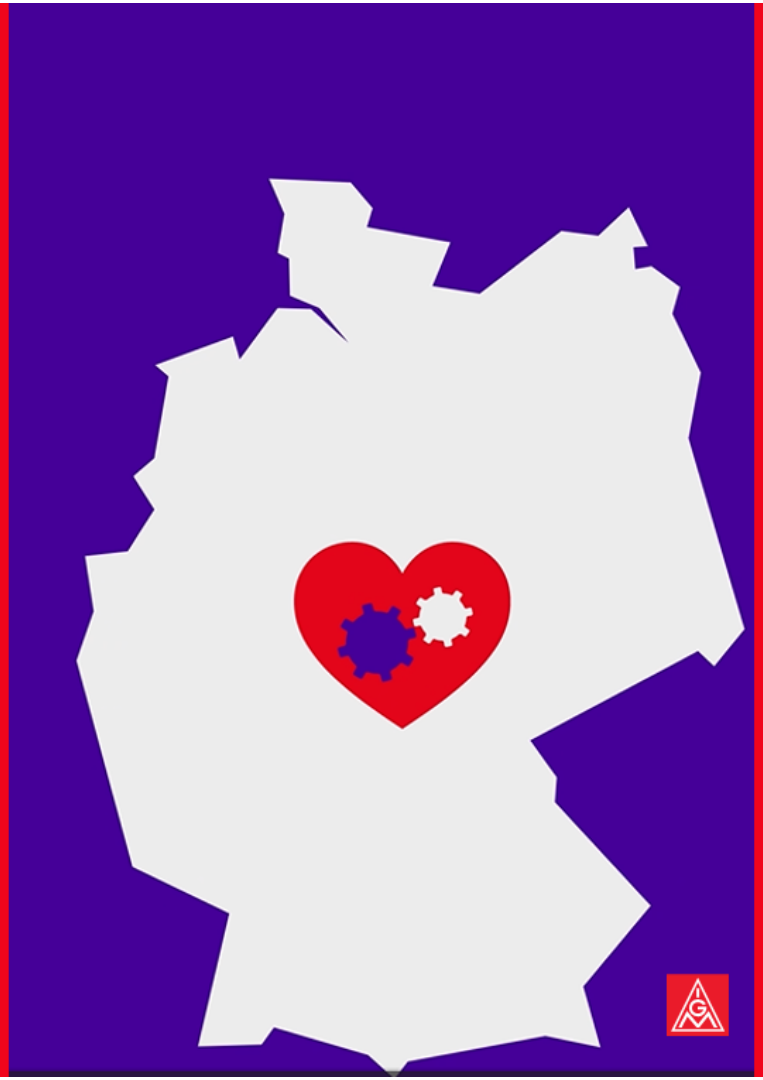
- **Fehlende Nachfrage, US-Zölle und subventionierte Importe aus China**
- **Exportmodell unter Druck**
- **Risiken für Wohlstand, Beschäftigung, Demokratie**
- **Politik ist zu langsam, Arbeitgeber stellen Sozialpartnerschaft in Frage**
- **Die Lage ist ernst – aber wir können es schaffen!**



2. Klares Bekenntnis zur Industriealisierung neuer Technologien!

Gemeinsam mit Arbeitgebern und Politik stellen wir klar:

Zukunftstechnologien und produkte müssen in Deutschland entwickelt und industriell gefertigt werden.



3. Lokale Wertschöpfung stärken!



- **Angesichts vielfältiger internationaler Krisen muss die Resilienz unserer Lieferketten verbessert werden.**
- **Die Verbindung zwischen lokaler Wertschöpfung und Investitionsförderungen muss gestärkt werden.**
- **Bei öffentlichen Aufträgen muss ein wesentlicher verpflichtender lokaler Wertschöpfungsanteil gelten.**
- **Unternehmen mit Tarifbindung müssen bevorzugt werden.**

4. Klare Wertschöpfungsregeln für die europäische Industrie !

- Ansiedlungen außereuropäischer Unternehmen nur Förderung, wenn maßgebliche Wertschöpfungskette vor Ort entsteht.
- Umbau bestehender Standorte genauso gefördert wird wie Neuinvestitionen in EU-Förderregionen.
- Wir treten entschieden gegen Fehlsteuerungen bei Subventionen.
- Fördergelder dürfen nicht für Standortverlagerungen genutzt werden.



Foto: IStock EtiAmmos

Betriebsratswahlen als Kristallisationspunkt

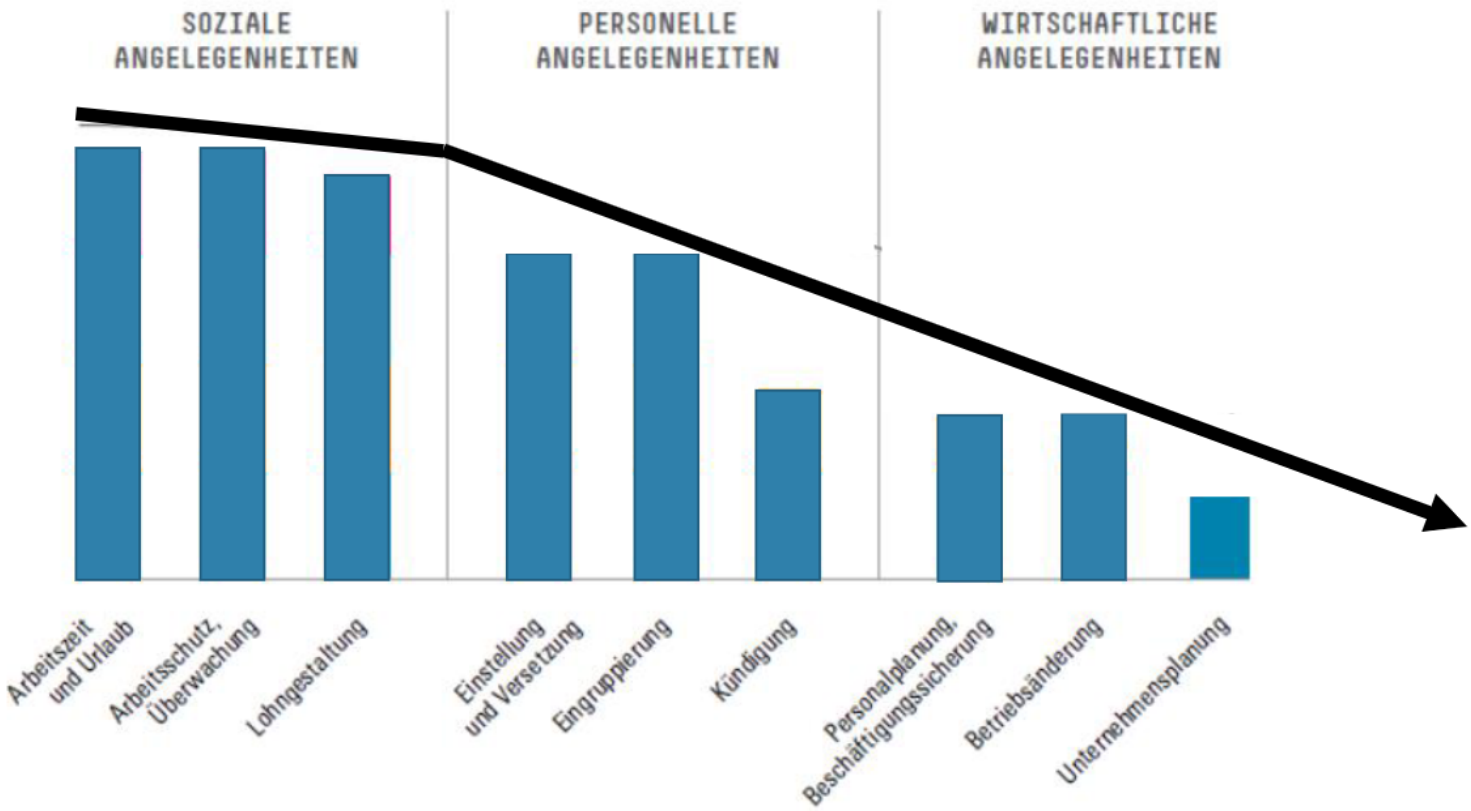
Bedrohung



Hoffnung

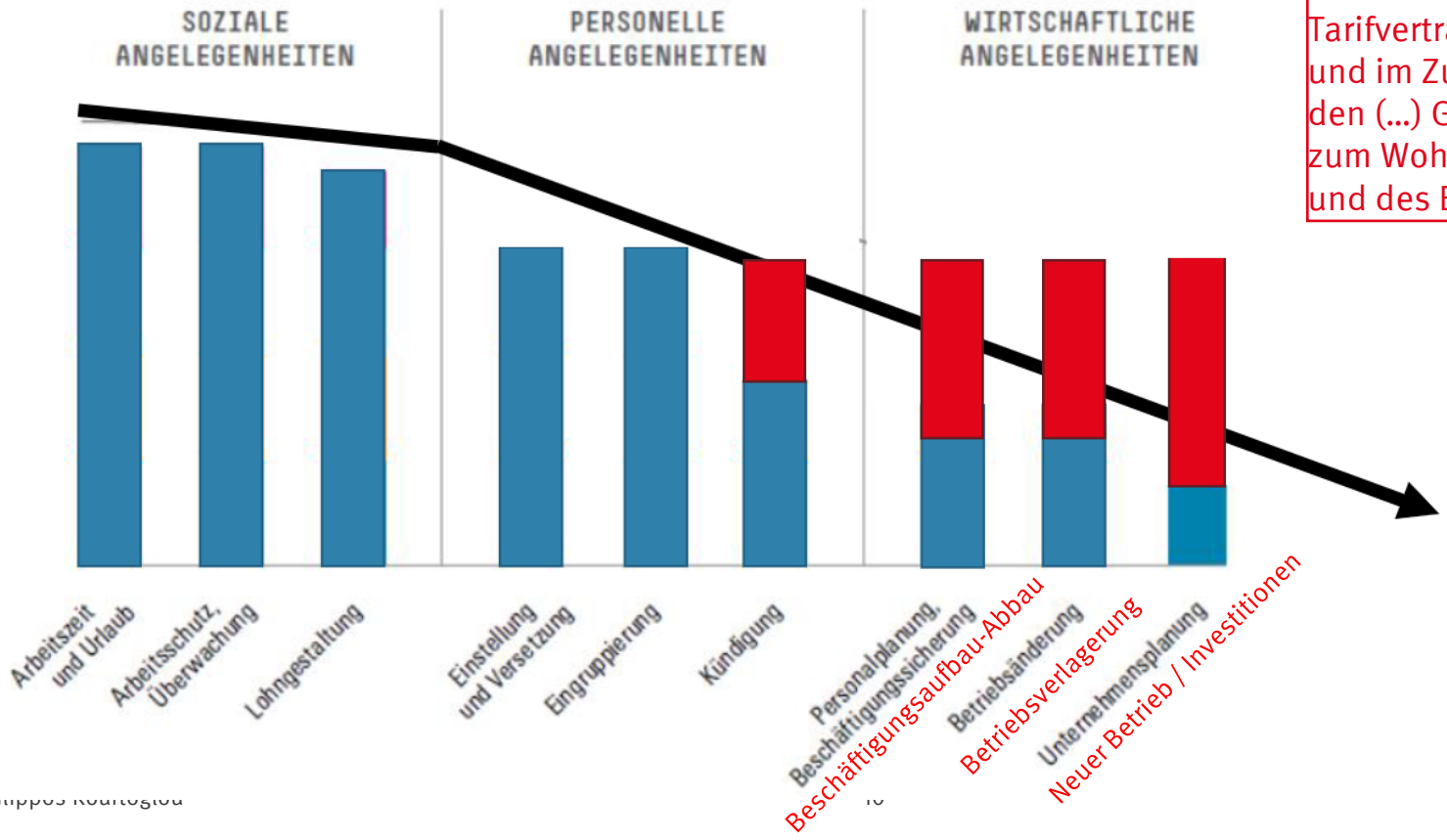


Der Betriebsrat vertritt die Interessen der Belegschaft.
Einfluss nach dem betriebsverfassungsgesetz.



Der Betriebsrat vertritt die Interessen der Belegschaft.
Mehr Mitwirkung durch ein geschlossenes Team.

§ 2 BetrVG
(1) Arbeitgeber und Betriebsrat arbeiten unter Beachtung der geltenden Tarifverträge vertrauensvoll und im Zusammenwirken mit den (...) Gewerkschaften (...) zum Wohl der Arbeitnehmer und des Betriebs zusammen.



IG Metall München

Tarifverträge – grundgesetzlich geschützt

Die Freiheit, Tarifverträge abzuschließen, basiert auf einer sehr soliden Basis – dem Grundgesetz. Aus dem Artikel 9, Abs. 3, lässt sich die **Tarifautonomie** ableiten. Sie bedeutet: die Tarifparteien (Gewerkschaften / Arbeitgeber) dürfen Verträge schließen ohne Einmischung des Staates oder anderer Instanzen.

Artikel 9 GG

(3) Das Recht, zur Wahrung und Förderung der Arbeits- und Wirtschaftsbedingungen Vereinigungen zu bilden, ist für jedermann und für alle Berufe gewährleistet. Abreden, die dieses Recht einschränken oder zu behindern suchen, sind nichtig, hierauf gerichtete Maßnahmen sind rechtswidrig. Maßnahmen nach den Artikeln 12a, 35 Abs. 2 und 3, Artikel 87a Abs. 4 und Artikel 91 dürfen sich nicht gegen Arbeitskämpfe richten, die zur Wahrung und Förderung der Arbeits- und Wirtschaftsbedingungen von Vereinigungen im Sinne des Satzes 1 geführt werden.

Tarifverträge – dafür sprechen viele gute Gründe

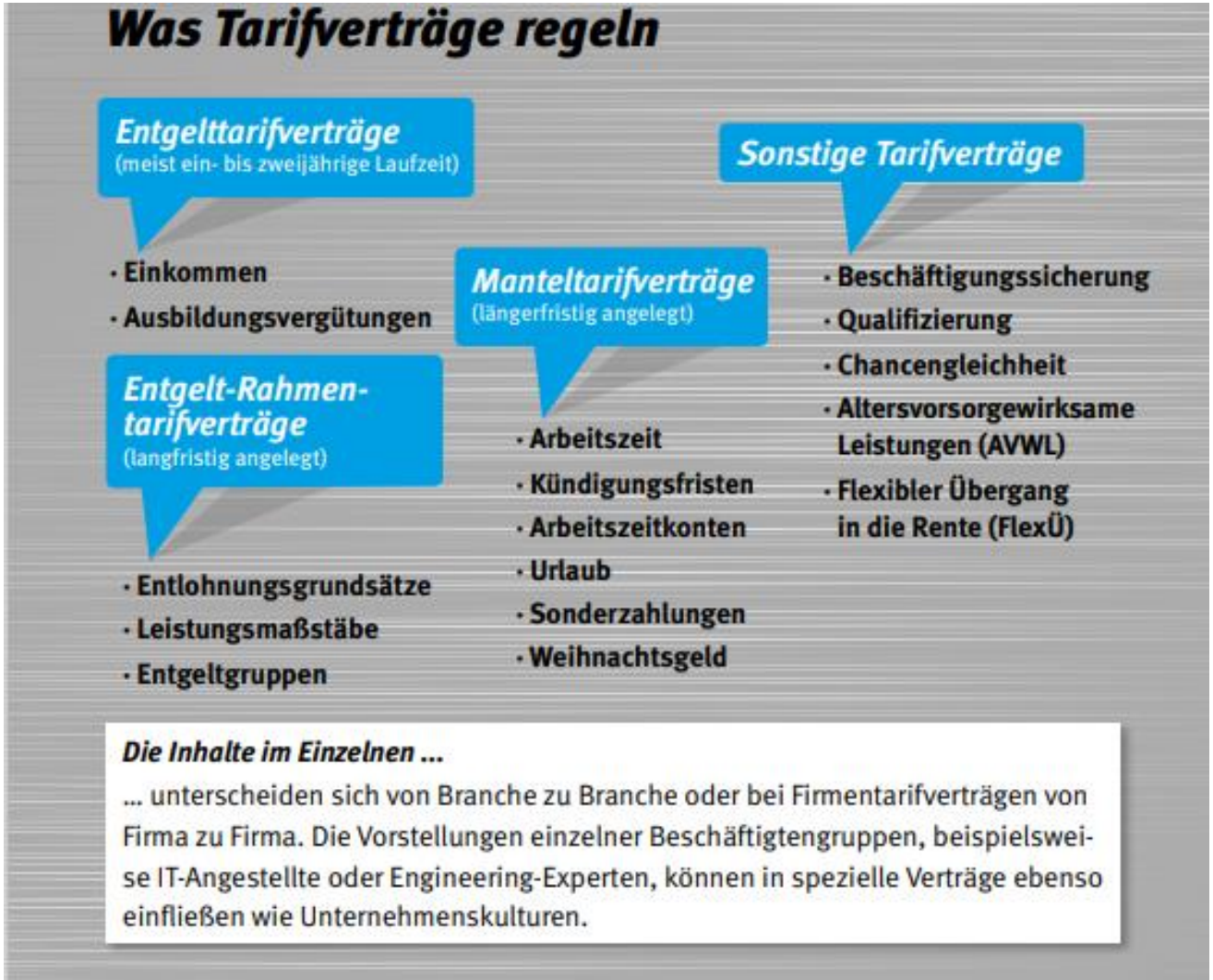
Tarifverträge sind ein modernes und zeitgemäßes Instrument, Arbeitsbedigungen gut zu gestalten. Sie zahlen sich aus – für Beschäftigte, für Unternehmen, die Wirtschaft, die Gesellschaft. Ob wissenschaftlich fundierte Erhebungen oder Praxistests – sie zeigen: Tarifverträge bieten viele Vorteile. Unter anderem:

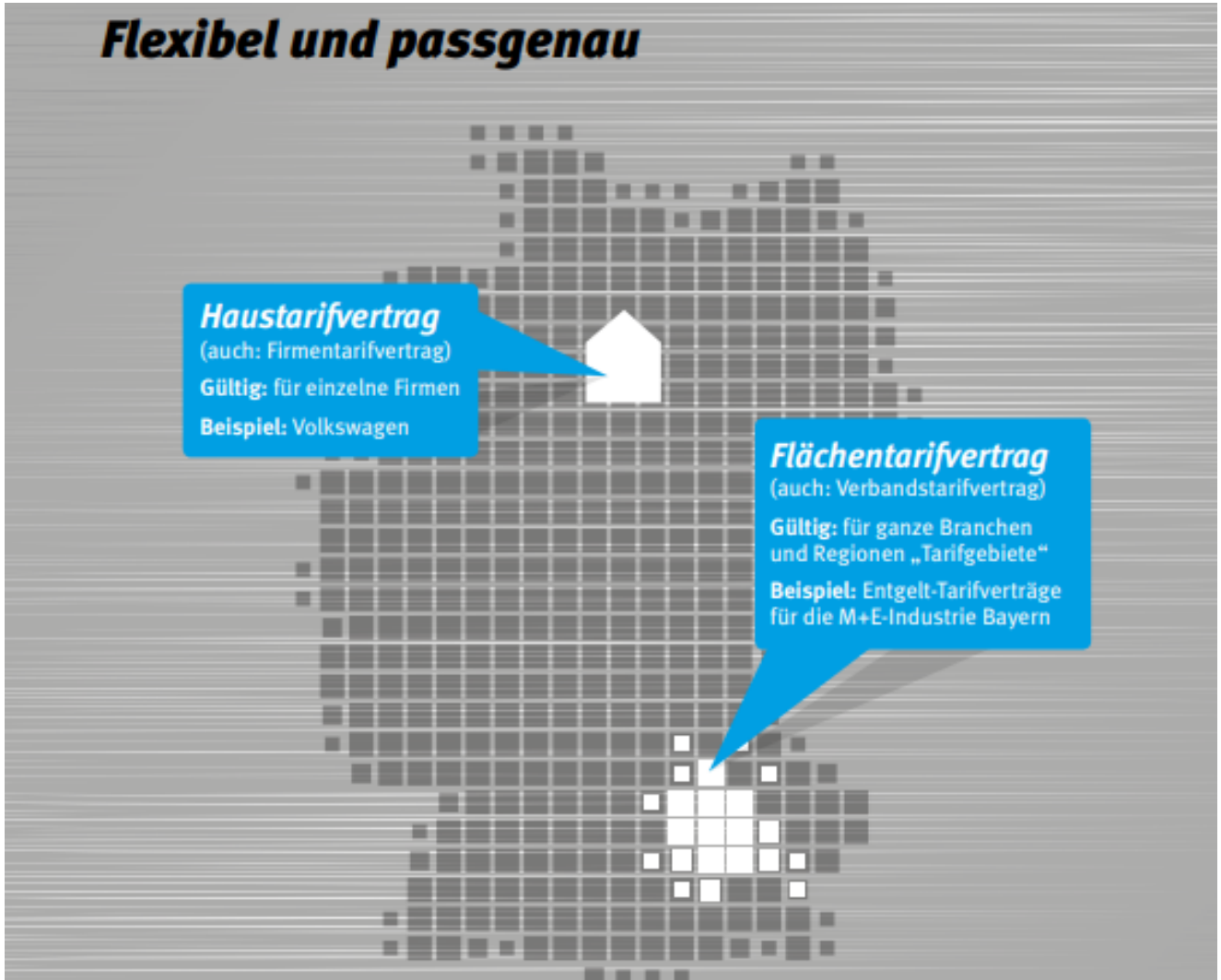
- ***Transparente und faire Entgeltsysteme auf der Grundlage von Tätigkeit und Leistung***
- ***Prinzip „gleiches Geld für gleiche Arbeit“***
- ***Höheres Entgelt***
- ***Stetige Höherentwicklung der Einkommen***
- ***Sonderzahlungen wie Weihnachtsgeld und Urlaubsgeld***
- ***Gender Pay Gap ist geringer***

Filippos Kourtoglou

IG Metall
München

Was Tarifverträge regeln





Filippos Kourtoglou

Tarifverträge – eine echte Win-Win-Situation

Für Beschäftige

Tarifverträge sind das zweckmäßigste Instrument für Belegschaften, um ihre Arbeitsbedingungen fair zu gestalten und langfristig zu sichern und für gute Einkommen zu sorgen. So verdienen zum Beispiel Ingenieure in einem tarifgebundenen Betrieb im Durchschnitt 22 Prozent mehr als in Betrieben ohne Tarifbindung.

Tarifverträge kommen auch AT-Angestellten zugute, die außertariflich bezahlt werden. Denn Ausgangsbasis und Maßstab ihrer Gehaltsverhandlungen ist immer der Tarifvertrag. Je besser der ist, desto günstiger für sie!

Für Unternehmen

Tarifverträge schaffen (betriebswirtschaftliche) Planungssicherheit. Die mit den Tarifverträgen verbundene Friedenspflicht beschert Unternehmen geordnete Spielregeln für das Aushandeln und Weiterentwickeln von Arbeitsbedingungen. Und sie können sich als attraktiver Arbeitgeber im Wettkampf um gesuchte Fachkräfte profilieren.

Denn im Wettbewerb zählen langfristig gute Ideen und innovative Produkte. Und die gibt's nicht durch billige Arbeitskosten und schlechte Arbeitsbedigungen.

Filippos Kourtoglou

IG Metall
München

Rangfolge der Vereinbarungen



Die höhere Bestimmung setzt Mindestnormen für die unteren.

Keine Regelung darf die höhere verschlechtern. Eine Betriebsvereinbarung darf nur bessere Regelungen als der Tarifvertrag beinhalten. (Günstigkeitsprinzip)

Absetzbarkeit von IGM-Mitgliedsbeiträgen

Neue Regelung stellt Gewerkschaftsmitglieder endlich besser

Neu ist: Der Mitgliedsbeitrag kann zusätzlich zur **Werbungskostenpauschale** abgesetzt werden.

Das bedeutet: Mitglieder sparen Steuern – im Regelfall zwischen ca. **45% des jährlichen Mitgliedsbeitrags**.

Ausnahme: Mitglieder, deren Werbungskosten schon jetzt deutlich über die Pauschale hinausgehen.

Ab wann: Die Regelung greift für das Steuerjahr 2026 – und damit die Steuererklärung, die 2027 erstellt wird (nicht also in der Steuererklärung für 2025).



Bild: Pixabay: Dinero 777

BITTE WÄHLEN GEHEN!

VIELEN DANK FÜR EURE AUFMERKSAMKEIT!



IG Metall